

Merkblatt

Dispensation Religionsunterricht



Was beinhaltet der Religionsunterricht?

Der Religionsunterricht will den Kindern und Jugendlichen die Welt des Glaubens und der kirchlichen Gemeinschaft erfahrbar machen. Die Kinder und Jugendlichen sollen bei der Persönlichkeitsbildung und Sinnfindung begleitet werden.

Der Religionsunterricht ist gemäss der Verordnung der katholischen Synode über den Religionsunterricht an der Volksschule obligatorisch.¹

Was ist bei einer Dispensation zu beachten?

- Eine Dispensation ist in der Regel nur auf Anfang des neuen Schuljahres möglich.
- Der Antrag auf eine Dispensation wird von den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten mitunterzeichnet.
- Für den Empfang der Sakramente (Erstkommunion/ Versöhnung/ Firmung) sind der Besuch des Religionsunterrichts, die Taufe und die Kirchenmitgliedschaft Voraussetzung.

Vorgehen bei einer Dispensation

- 1) Dispensationsantrag ausfüllen
und der Ressortverantwortlichen Jugend des Kirchgemeinderats zustellen
- 2) Gemeinsames Gespräch mit Schüler*in, erziehungsberechtigter Person sowie
der zuständigen Ressortverantwortlichen des Kirchgemeinderats
- 3) Kenntnisnahme über den Antrag durch den Kirchgemeinderat

Haben Sie Fragen dazu?

Wir geben Ihnen gerne Auskunft:

Kath. Kirchgemeinderat, Ressort Jugend:

Manuela Breu, Friedhofstrasse 9, 8590 Romanshorn,

Telefon 071 460 21 86

manuela.breu@kathromanshorn.ch

¹ Verordnung der Katholischen Synode über den Religionsunterricht an der Volksschule vom 14. Dezember 2000 (188.28 § 4,3)

Antrag auf Dispensation vom Religionsunterricht

Hiermit möchten wir unser Kind vom Religionsunterricht dispensieren und verzichten damit auf das Recht der religiösen Unterrichtung durch die Landeskirche.

Grund für die Dispensation:

.....
.....
.....
.....

Name und Vorname des Kindes

Geburtsdatum

Aktuelle Schulklasse/ Schulhaus

Erziehungsberechtigte Person

Name und Vorname

Adresse

PLZ / Ort

Telefon

Gespräch mit der/dem Ressortverantwortlichen für Religionsunterricht

(wird von der/dem Ressortverantwortlichen ausgefüllt)

Datum des Gespräches

Inhalte

Unterschriften

a) Kind / Jugendliche

b) erziehungsberechtigte Person

c) Ressortverantwortliche Jugend

Beschluss: